

Online-Trading-Universiade – Überraschungen trotz Konsolidierung

Slavisa Dosenovic • Tuesday, September 25. 2012

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir sind in der vorletzten Woche in dem vom **italienischen Onlinebroker Directa S.I.M.p.A. organisierten Online-Trading-Wettbewerb für internationale Hochschulen**. Der Preis ist immer noch heiß, der Siegeruniversität winkt ein Zuschuss in Höhe von 20.000 Euro, der zu Lehr- und/oder Forschungszwecken verwendet werden kann. Da alles ein Ende hat, befindet sich auch dieses Spiel in der letzten Phase, in der es noch einmal sehr spannend werden dürfte. Es ist nicht so, dass es bisher langweilig war, ganz im Gegenteil, dieses Jahr bescherte uns sehr gute Teams und eine gute Marktlage, aber die letzten Wochen halten bekanntlich immer noch viele Überraschungen parat.

Das **TFOA-Team von der Hochschule Augsburg** kann bisher auf eine stolze **Performance von 124.35 Prozent** zurückblicken. Es gab schon einmal Zeiten, in denen satte 30 Prozent mehr auf das Depot der begabten Junghändler aufschlugen, aber vielleicht sehen wir das noch einmal, es ist genügend Zeit dafür vorhanden. Wir drücken den Augsburgern auf jeden Fall die Daumen, aber den anderen deutschen Teams selbstverständlich auch.

Ansonsten hat sich in der Rangliste nach den Augsburgern eine Menge getan. Das **TripleA-Team um Capitano Gionchetti Fabio von der Economia SA** konnte sich im Vergleich zur Vorwoche leicht verbessern, hier liest man einen **Gesamtzuwachs des Depots in Höhe von 56.71 Prozent** ab.

LEVERAGED ALPHA von der IAE G. Eiffel Paris wurde dagegen auf dem falschen Fuß erwischt, diese Woche kann das beste französische Team gerade noch einmal die Hälfte der Performance der Vorwoche vorweisen. **52.4 Prozent**, in denen die Hebelgeschäfte des Teams gut abzulesen sind.

TSR Trading Systems von der HWR Berlin kann sich momentan auch nicht auf den Lorbeeren ausruhen will es die erreichte Platzierung in der Rangliste halten. Letzte Woche noch **53.37 Prozent im Plus**, so sind es diese Woche leider nur noch 49.

Das **Team der Universität Heidelberg** hält seit geraumer Zeit **ein schönes Plus in Höhe von 48.57 Prozent**, was dem Team diese Woche den fünften Platz beschert

hat.

Das italienische Team **THE GOLDEN SWAN von der Economia MO** folgt den Heidelbergern mit **41.42 Prozent**.

Das Team um Capitano Dickmann, **HBK von der Universität Hamburg WISO**, konnte sich auf **35.28 Prozent** verbessern, das bringt dem Team den neunten Platz ein. Auf dem zwölften Platz logiert **Börsenverein Aschaffenburg**, hier kann gegenwärtig ein Gewinn in Höhe von **27.44 Prozent** auf den Auszügen abgelesen werden.

GHI von RWTH Aachen haben bisher **9.21 Prozent** erwirtschaftet, **BÖRSENFORUM AUGSBURG 6.76 Prozent** und somit den 21sten Platz. Die **Würzburg Buffets von der Universität Würzburg** haben erhebliche relative Performanceeinbußen zu verzeichnen, diese Woche kann das Team nur noch ein **Zuwachs in Höhe 3.52 Prozent** ausweisen.

Uni Osnabrück, F.C Bayern Tradingteam von der Universität Passau und IG Börse Dresden von der TU Dresden sind im Grünen und green is good.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, das war es für diese Woche.

Und denken Sie immer daran: *A market analyst is an expert who will know tomorrow why the things he predicted yesterday didn't happen today.*

Das Directa-Team grüßt Sie ganz herzlich, wünscht Ihnen noch eine angenehme Restwoche und bedankt sich für Ihre Aufmerksamkeit.